Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 94 (1996)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

halben Million kann wie folgt angegeben werden:

- Rasterdaten (TIFF komprimiert)
  - . LK25, LK100 1.6 GB
  - . ÜP 1:5000 (400 dpi) 0.3 GB
  - . ÜP 1:5000 (1016 dpi) 0.6 GB
- Vektordaten (ARC/INFO Format) 0.9 GB

Rückblick, Zusammenfassung und Ausblick

Das AGIS hat natürlich eine Vorgeschichte in den Anfängen der Numerik in der amtlichen Vermessung, ohne diese wir im AGIS mit grosser Wahrscheinlichkeit noch nicht so weit gelangt wären. Sie begann vor über 30 Jahren, nämlich 1963, als vom Kanton Aargau beschlossen wurde, eine Automationskommission ins Leben zu rufen, um die Katasterpläne automatisch zeichnen zu können, mit der primären Zielsetzung, manuelle Arbeiten zu automatisieren. Ab 1968 wurden Güterzusammenlegungspläne vektorisiert, um Flächen- und Wertberechnungen ausführen zu können. Ab 1976 wurde mit der Numerisierung von Katasterplänen begonnen, um mit den Daten entzerrte Rasterpläne 1:500 erstellen zu können, wobei grössere Nachführungen miteinbezogen wurden. Überlegungen zum Bereich Landinformationssysteme im Kanton Aargau [4] sind in der VPK 11/81 erschienen. Ab 1983 wurden auch die Daten von Neuvermessungen, u.a. der Städte Mellingen und Brugg, voll digital aufbereitet, sowie Baugebiete und Fruchtfolgeflächen über den ganzen Kanton digitalisiert.

Mit dem AGIS-Konzept 1990 wurde eine parallele Entwicklung zur Einführung der Numerik in der amtlichen Vermessung eingeleitet, mit der neuen Zielsetzung, die Denkarbeit der einzelnen Sachbearbeiter zu unterstützen durch räumliche Analysen und Modellierungen. Der Erfolg des AGIS bei der Kantonalen Verwaltung und den Politikern gründet sich zur Hauptsache auf die Motivation und das Engagement der Mitarbeiter bei den Fachstellen und bei der Informatik, wobei die gründliche Ausbildung und die Produktewahl ebenfalls stark mitgeholfen haben.

Die Herausforderungen der Zukunft betreffen die Qualität der Arbeiten und Daten (Aktualität und vernünftige Genauigkeit) im Umfeld sich immer schneller wandelnder Techniken und zunehmender Ansprüche von Anwendern und Benutzern. Immer stärker wird nun das AGIS auf das operationelle Tagesgeschäft Einfluss nehmen und in die Geschäftsabläufe integriert werden.

Literatur:

[1] Naturatlas Aargau, Daten-Karten-Diagramme, 1994, Baudepartement des Kantons Aargau, Abteilung Landschaft und Gewässer, Sektion Natur und Landschaft, 5001 Aarau (Lehrmittelverlag des Kantons Aargau, 5033 Buchs AG).

[2] Richtplanung Kanton Aargau: Raumplanungskonzept, Botschaft an den Grossen Rat vom 26. April 1995.

[3] Das Wald-Naturschutzinventar im Kanton Aargau (WNI), Schlussbericht 1994 der Abteilung Landschaft- und Gewässer des Baudepartementes des Kantons Aargau und der Abteilung Wald des Finanzdepartementes des Kantons Aargau.

[4] Der Aufbau von Landinformationssystemen im Kanton Aargau, H.R. Andris, Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik, 11/81.

Adresse des Verfassers:

Hans-Rudolf Andris
Staatskanzlei Aargau
Abteilung Informatik
Chef Sektion Technische Informatik
Obere Vorstadt 40
CH-5001 Aarau

Leica AG *Verkaufsgesellschaft*
CH-8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 21
Tel. 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37

Leica SA *Société de vente*
CH-1020 Renens, Rue de Lausanne 60
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Leica